

Neues Unternehmen startet die Produktion in 2026

Renault Group, Volvo Group und CMA CGM bringen neue Generation elektrischer Transporter auf den Markt

Die Renault Group und die Volvo Group schließen sich zusammen, um den wachsenden Anforderungen einer kohlenstoffarmen und effizienten Logistik gerecht zu werden. Die Partner gründen ein Unternehmen, das die Entwicklung einer völlig neuen Generation von vollelektrischen Transportern und softwaredefinierten Fahrzeugen sowie dazugehörigen Dienstleistungen leiten wird. Die Produktion soll im Jahr 2026 anlaufen. An der neuen Gesellschaft werden beide Unternehmen zunächst jeweils zu 50 Prozent beteiligt sein. Zusätzlich unterzeichnet der französische Logistikkonzern CMA CGM eine Absichtserklärung, sich ebenfalls an dem Unternehmen zu beteiligen und 120 Mio. Euro über den Energiefonds PULSE zu investieren, der die Dekarbonisierung des Verkehrs- und Logistiksektors beschleunigen soll.

Die Gründung der Gesellschaft wird für Anfang 2024 erwartet und steht noch unter dem Vorbehalt des Abschlusses aller behördlichen Genehmigungsverfahren. Das künftige Unternehmen soll unter einer eigenen Corporate Identity firmieren und seinen Sitz in Frankreich haben. Die Renault Group und die Volvo Group werden sich weiterhin um zusätzliche Investitionen und Geschäftspartner bemühen.

Hintergrund der Vereinbarung: Der Klimawandel beschleunigt die Notwendigkeit eines Übergangs zur Elektrifizierung. Zudem werden künftige CO₂-Vorschriften für den Gütertransport und den Zugang zu Städten das Logistik-Ökosystem drastisch verändern. Die gewerbliche Kundschaft sieht sich bereits jetzt einem zunehmenden Druck auf die Nutzungskosten ausgesetzt und benötigt elektrifizierte, sicherere und vollständig vernetzte Fahrzeuge. Bis 2030 wird sich der europäische Markt für elektrifizierte Transporter verdreifachen, was eine große Chance für ein neues LCV-Angebot verspricht, das sich insbesondere an den boomenden E-Commerce und das Vermietungsgeschäft richtet. Die Herausforderungen der Logistikunternehmen werden mit überlegenen und sicheren Lösungen angegangen, die auf der neuen Software-Defined-Vehicle-Plattform und einem breiten Ökosystem von maßgeschneiderten Lösungen basieren. Die Renault Group, die Volvo Group und CMA CGM werden auf diesem Gebiet Pionierarbeit leisten mit dem Ziel, diesen neuen Markt anzuführen.

UNERREICHT BEI LEISTUNG UND SERVICEANGEBOT DANK HOHER KONNEKTIVITÄT

Die Fahrzeuge werden auf einer neuen vollelektrischen LCV-Skateboard-Plattform basieren, die eine hohe Modularität für verschiedene Aufbautypen zu niedrigen Kosten ermöglicht und hohe Sicherheitsanforderungen erfüllt. Mit der Software-Defined-Vehicle-Architektur wird die neue Fahrzeuggeneration über nie dagewesene Funktionen zur Lenkung der Lieferaktivitäten verfügen, wodurch sich die globalen Nutzungskosten für die Logistikunternehmen um 30 Prozent senken lassen.

Durch vernetzte Dienste im Rahmen der Software-Defined-Vehicle-Technologie wird es möglich sein, der Kundschaft Fahrzeuge anzubieten, die über ihre gesamte Lebensdauer auf dem neuesten Stand sind. Die Transporter selbst sind kompakt und damit maßgeschneidert für die urbane Mobilität. Sie bieten vielseitige Nutzungsmöglichkeiten und verschiedene Batteriekapazitäten mit einer für leichte Nutzfahrzeuge bisher beispiellosen 800-Volt-Technologie.

AGILITÄT EINES START-UPS KOMBINIERT MIT DEM KNOW-HOW DREIER GLOBALER AKTEURE

Das neue Unternehmen wird komplett unabhängig sein und die Agilität eines Start-ups mit der starken Marktposition seiner branchenführenden Partner kombinieren. Die Renault Group und die Volvo Group wollen ihre Investitionen in Forschung und Entwicklung teilen sowie ihr Know-how, ihr Dienstleistungsspektrum und ihre industrielle Präsenz in das neue Unternehmen einbringen. Mit einer intelligenten Kapitalallokation durch die beteiligten Unternehmen wird das neue Unternehmen auf einem soliden und effizienten Geschäftsmodell basieren.

Als Weltmarktführer für leichte Nutzfahrzeuge und Innovationsführer bei Elektrofahrzeugen wird die Renault Group in großem Maßstab ihr Fachwissen für die Entwicklung und Herstellung der Elektroplattform beisteuern, die eine noch nie dagewesene Open-Source-Anbindung des Fahrzeugs an die Logistikumgebung bieten wird.

Die Volvo Group ist ein weltweit führender Lkw-Hersteller mit einem starken Kundenstamm professioneller Logistikunternehmen, einem globalen Servicenetz und umfassender Erfahrung mit Betriebs- und Produktivitätsdienstleistungen. Diese Dienstleistungen werden in Kombination mit der innovativen Fahrzeugplattform zu einer Komplettlösung für die dekarbonisierte Stadtlogistik beitragen.

CMA CGM als globaler Akteur in allen Bereichen der Lieferkette beabsichtigt, das neue Unternehmen bei der Entwicklung geeigneter Lösungen zu unterstützen, die den Anforderungen aller Akteure der Transport- und Lieferkette gerecht werden können.

„Elektrifizierung und Digitalisierung ebnen den Weg für eine Revolution auf dem Markt für leichte Nutzfahrzeuge. Die Renault Group will diesen Wandel anführen und gleichzeitig eine robuste und effektive Wertschöpfung sicherstellen. Wir sind sehr stolz darauf, diese Reise gemeinsam mit der Volvo Group anzutreten, um unserer gewerblichen Kundschaft die besten Lösungen zu bieten. Wir freuen uns auch auf den Beitritt von CMA CGM. Das neu formierte Unternehmen wird ein Start-up sein, das die Stärken dreier Champions vereint: eines führenden Lkw-Herstellers, eines Experten für maßgeschneiderte Dienstleistungen, eines Spezialisten für globale Lieferketten und eines europäischen Pioniers der Elektromobilität und Marktführers für leichte Nutzfahrzeuge. Alle Zutaten sind vorhanden, um etwas wirklich Einzigartiges zu schaffen“, sagt Luca de Meo, CEO der Renault Group.

„Wir freuen uns, durch die geplante Gründung eines neuen Unternehmens einen weiteren Schritt auf unserem Weg zu nachhaltigen Transportlösungen zu machen. Die Volvo Group wird ihren Kunden weiterhin komplette Transportlösungen anbieten, die ihnen helfen, ihre Wertschöpfungsketten zu dekarbonisieren. Wir sehen eine wachsende Nachfrage nach sauberem, effizientem und sicherem Stadtverkehr. Partnerschaft und Zusammenarbeit sind der Schlüssel, um dies zu erreichen“, sagt Martin Lundstedt, Präsident und CEO der Volvo Group.

„Als führendes Unternehmen im Bereich Transport und Logistik ist die CMA CGM Group stolz darauf, sich mit einem großen europäischen Automobilhersteller und einem weltweit führenden Lkw-Hersteller, der Renault Group und der Volvo Group, zusammenzuschließen, und ein neues Unternehmen für elektrische Transporter zu gründen. Es handelt sich um eine umfassende und innovative Partnerschaft: Mit dieser neuen Investition setzen wir unsere Verpflichtung fort, die Dekarbonisierung unserer Tätigkeit und unseres Sektors zu beschleunigen“, so Rodolphe Saadé, Vorsitzender und CEO der CMA CGM-Group.

Die Volvo Group und die Renault Group arbeiten über ihren Geschäftsbereich Renault Trucks seit mehr als 35 Jahren im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge zusammen, was durch den Vertrieb der Transporter Renault Master und Trafic in beiden Händlernetzen zum Ausdruck kommt.

Die Volvo Group und die Renault Group bleiben in allen anderen Bereichen Wettbewerber.

Über die Renault Group

Die Renault Group prägt die Neuausrichtung der Mobilität entscheidend mit. Gestärkt durch ihre Allianz mit Nissan und Mitsubishi Motors sowie ihr einzigartiges Know-how im Bereich Elektrifizierung umfasst die Renault Group vier sich ergänzende Marken. Mit Renault, Dacia, Alpine und Mobilize bietet sie ihrer Kundschaft nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen. Die Gruppe ist in mehr als 130 Ländern vertreten und hat im Jahr 2022 2,1 Millionen Fahrzeuge verkauft. Sie beschäftigt rund 106.000 Mitarbeitende, die jeden Tag danach streben, dass Mobilität die Menschen einander näherbringt.

Über die Volvo Gruppe

Die Volvo Gruppe treibt den Fortschritt durch Transport- und Infrastrukturlösungen voran. Sie bietet Lkw, Busse, Baumaschinen, Antriebslösungen für die Schifffahrt und die Industrie sowie Finanzierungen und Dienstleistungen an, die die Betriebsbereitschaft und Produktivität unserer Kunden erhöhen. Die 1927 gegründete Volvo Group hat sich verpflichtet, die Zukunft nachhaltiger Transport- und Infrastrukturlösungen zu gestalten. Die Volvo Gruppe hat ihren Hauptsitz in Göteborg, Schweden, beschäftigt mehr als 100.000 Mitarbeiter und bedient Kunden in fast 190 Märkten. Im Jahr 2022 belief sich der Nettoumsatz auf 473 Milliarden SEK (45 Milliarden Euro). Die Aktien von Volvo sind an der Nasdaq Stockholm notiert.

Über CMA CGM

Die von Rodolphe Saadé geleitete CMA CGM Gruppe, ein globaler Anbieter von See-, Land-, Luft- und Logistiklösungen, bedient mit einer Flotte von rund 623 Schiffen mehr als 420 Häfen auf fünf Kontinenten. Im Jahr 2022 transportierte die Gruppe 21,7 Millionen TEU-Container (Zwanzig-Fuß-Einheiten). Mit ihrer Tochtergesellschaft CEVA Logistics, einem globalen Logistikunternehmen, das 522.000 Tonnen Luftfracht und mehr als 22 Millionen Sendungen von Binnenfracht transportiert hat, und ihrer Luftfrachtsparte CMA CGM AIR CARGO ist die CMA CGM-Gruppe kontinuierlich auf der Suche nach Innovationen, um ihren Kunden dank neuer Lösungen in den Bereichen Schifffahrt, Binnenschifffahrt, Luftfracht und Logistik ein umfassendes und immer effizienteres Angebot zu bieten. Die CMA CGM Gruppe hat sich der Energiewende in der Schifffahrt verschrieben und ist ein Vorreiter bei der Nutzung alternativer Kraftstoffe. Sie hat sich das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2050 kohlenstofffrei zu sein. Über die CMA CGM Foundation unterstützt die Gruppe jedes Jahr Tausende von Kindern im Rahmen ihrer Bemühungen, Bildung für alle und Chancengleichheit zu fördern. Die CMA CGM Foundation greift auch bei humanitären Krisen ein, die eine Soforthilfe erfordern, indem sie die Schifffahrts- und Logistikexpertise der Gruppe in Anspruch nimmt, um humanitäre Hilfsgüter in die ganze Welt zu liefern. Die Gruppe ist mit ihrem Netzwerk von mehr als 400 Büros und 750 Lagern in 160 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit 155.000 Mitarbeiter, darunter fast 4.000 in Marseille, dem Sitz der Hauptverwaltung.

MEDIENKONTAKTE

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation

Tel.: +43 (0)699 1680 11 03

E-Mail: valeska.haaf@renault.at

www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

www.media.renault.at